

Ort

Evangelisches Klinikum Bethel (EvKB)
Gesundheitsschulen
Johannesstift | Schildesche
Schildescher Str. 99
33611 Bielefeld

Voraussetzungen

- Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpflege und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpfleger/-in
- Weitere Gesundheitsberufe auf Anfrage
- Mind. zwei Jahre Berufserfahrung
- Das Einverständnis des Arbeitgebers

Teilnehmerzahl

max. 20 Teilnehmer/-innen

Kursgebühren

Die Kursgebühren betragen 980€.

Anmeldeunterlagen

- Ausgefülltes Anmeldeformular
- Kopie der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpflege und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpfleger/-in oder weiteren Gesundheitsberufen
- Bescheinigung über mindestens 2 Jahre Berufserfahrung
- Die Anmeldung ist erst dann verbindlich, wenn die Anmeldeunterlagen vier Wochen vor Kursbeginn vollständig vorliegen.

Leitung

Annegret Ackermann
Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Psychologin
Tel.: 0521 772 - 79864
E-Mail: annegret.ackermann@bethel.de

Termine Praxisanleitung

PA-19a 8:30 – 15:40 Uhr	PA-19b 8:30 – 15:40 Uhr	PA-19c 8:30 – 15:40 Uhr
Block 1 04.02. – 08.02.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 1 01.07. – 05.07.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 1 15.07. – 19.07.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden
Block 2 11.02. – 15.02.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 2 08.07. – 12.07.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 2 22.07. – 28.07.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden
Block 3 04.03. – 08.03.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 3 02.09. – 06.09.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 3 16.09. – 20.09.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden
Block 4: 11.03. – 15.03.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 4: 09.09. – 13.09.2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 4: 23.09. – 27.09. 2019 • 32 theoretische US • 8 Praxisstunden
Block 5 01.04. – 04.04.2019 • 24 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 5 07.10. – 10.10.2019 • 24 theoretische US • 8 Praxisstunden	Block 5 14.10. - 17.10.2019 • 24 theoretische US • 8 Praxisstunden
Block 6 13.05. – 15.05.2019 • 24 theoretische US	Block 6 21.10. – 23.10.2019 • 24 theoretische US	Block 6 28.10.- 30.10.2019 • 24 theoretische US
Mündliche Prüfung: 27.06.2019 • 8 theoretische US	Mündliche Prüfung: 03.12.2019 8 theoretische US	Mündliche Prüfung: 17.12.2019 • 8 theoretische US

Anmeldung

Evangelisches Klinikum Bethel
Gesundheitsschulen im EvKB
Sareptaweg 12 | 33617 Bielefeld

Tel.: 0521 772 - 79864 | Fax: 0521 772 - 79843
E-Mail: annegret.ackermann@bethel.de



Weiterbildung zur Praxisanleiterin/ zum Praxisanleiter

(gemäß des Krankenpflegegesetzes vom 16.07.2003 und der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung vom 10.11.2003, in Anlehnung an den Erlass des MfGSFF vom 15.03.2004)

Die praktische Anleitung von Schülerinnen und Schülern in der Krankenpflege ist eine vielfältige und verantwortungsvolle Tätigkeit. Nach KrPflAPrV wird diese Aufgabe von ausgebildeten Praxisanleiterinnen und Praxisanleitern wahrgenommen. Diese führen die Schülerinnen und Schüler schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung ihrer beruflichen Aufgaben heran und gewährleisten die Verbindung mit der Schule.

Die Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend und umfasst insgesamt 224 Stunden. Sie wird an den Gesundheitsschulen im EvKB durchgeführt. Die Teilnahme an allen Unterrichtsstunden ist verpflichtend.

Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen, Altenpfleger/-innen, die mindestens 2 Jahre Berufserfahrung aufweisen, Hebammen und Entbindungspfleger, Heilerziehungspfleger/-innen, Operationstechnische Assistent/-innen, Medizinisch-technische Radiologieassistent/-innen

Kursziel

Die Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter sollen befähigt werden:

Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler in der Pflegepraxis zu initiieren, zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Sie sollen die eigene Berufssituation und ihre Rolle als Praxisanleiter/-in reflektieren lernen. Ferner sollen sie die einschlägigen Rahmenbedingungen von Lernprozessen in der Pflegepraxis bzw. von Pflege in unterschiedlichen Handlungsfeldern kennen. Darüber hinaus werden Praxisanleiter/-innen in der berufspädagogischen Weiterbildung die neue Ausbildungskonzeption des Krankenpflegegesetzes und die Ziele der Ausbildungsrichtlinie für die staatlich anerkannte Kranken- und Kinderkrankenpflegesschulen in NRW kennenlernen, um die Praxisanleitung entsprechend den curricularen Vorgaben der Schule durchzuführen und an der Weiterentwicklung dieser Vorgaben mitzuwirken.
(vgl. Schreiben der Bezirksregierung Detmold vom 31. März 2004, S. 2)

Kursinhalt

Die Inhalte der Weiterbildung orientieren sich an den durch den Erlass des MGSFF NRW vom 15.03.2004 festgelegten landeseinheitlichen Kriterien.
Die Gestaltung erfolgt in drei Lernbereichen.

Lernbereich I

Lernprozesse in der Pflegepraxis initiieren, planen, durchführen und evaluieren

- Rahmenbedingungen und Prozessphasen einer Lernsituation
- Pflegesituation als Lernsituation
- Deutungsverfahren der Beziehungsgestaltung
- Methoden der Anleitung
- Festlegung individueller Lernvoraussetzungen
- Lernprozessgestaltung im Kontext von curricular begründeten Lernaufgaben, Beobachtungsaufträgen, Projektarbeiten etc.
- Förderung der Beziehungsfähigkeit der Schüler/-innen
- Methoden der Reflexion
- Beurteilungs- und Bewertungsprozesse und -verfahren
- Prüfungsbeteiligung

Lernbereich II

Reflexion der eigenen Berufssituation und der Rolle als Praxisanleiter/-in

- Reflexion der eigenen Pflegekompetenz und ihre Aktualisierung
- Analyse der Doppelrolle Praxisanleiter/-in, Fachprüfer/-in im Rahmen der praktischen Prüfungen – Kollege/ Kollegin im Pflgeteam
- Bewältigungsstrategien
- Analyse der Verantwortlichkeit und ihrer Qualitätssicherung
- Analyse von Belastungssituationen – Bewältigungsstrategien

Lernbereich III

Rahmenbedingungen von Lernprozessen in der Pflegepraxis und von Pflege

- Ausbildungsrechtliche Rahmenbedingungen
- Haftungsrechtliche Rahmenbedingungen
- Arbeitsrechtliche Zusammenhänge

Leistungsnachweis und Prüfungen

Zeitpunkt	Leistungserwartungen/Praxisaufgaben
nach Block I	Praxisaufgabe: Bedingungsanalyse
nach Block II	Praxisaufgabe: Lernergebnisse formulieren
nach Block III	Praxisaufgabe Anleitungsmethoden einsetzen und durchführen
nach Block IV	Praxisaufgabe: Hausarbeit schreiben
nach Block V	Weiterarbeit an der Hausarbeit Praktische Prüfung: TN führen eine von der Schule beurteilte Schüleranleitung durch
nach Block VI	Praxisaufgabe: Präsentation
Block VII	Referat Kolloquium



Für diesen Weiterbildungslehrgang werden Ihnen 20 Punkte über die Registrierung beruflich Pflegenden angerechnet.